

Niederhelfenschwil, 7. September 2023

## **GWUNDERSTUND IM SCHULJAHR 2023/24**

### **Liebe Eltern**

Die Gwunderstund in der Klasse Ihres Kindes hat bereits begonnen. Ihr Kind wird zehn Wochen während einer Doppelstunde an einem eigenen Projekt arbeiten. Gerne informiere ich Sie nochmals über den Sinn und Zweck dieser Projektzeit und wie Sie allenfalls Ihr Kind dabei unterstützen können.

Ihr Kind soll in seinen Fähigkeiten gestärkt werden und neue entdecken, indem es sich auf ein Projekt einlässt, welches es selbst wählt. Einigen Kindern fällt es leicht, eine Idee dafür zu finden. Andere brauchen in diesem Schritt die Begleitung der Lehrperson. Was macht mir Freude? Was kann ich gut? Was wollte ich schon immer mal lernen oder herausfinden? Anhand spezifischer Fragestellungen wird gemeinsam nach geeigneten Möglichkeiten gesucht.

Besteht eine Idee, muss das Kind prüfen, ob die Zeit dafür reicht, ob es dies ohne fremde Hilfe umsetzen kann, ob es möglich ist, in der Schule daran zu arbeiten, welches Material benötigt wird und wie es preislich aussieht. Dies sind alles Faktoren, die geklärt werden müssen, bevor es loslegen kann.

Das Ziel ist nicht das perfekte Ergebnis. Der Weg ist das Ziel und die Erfahrung, die es auf diesem Weg sammelt. Dabei muss der Weg nicht eben und geradlinig verlaufen. Manchmal braucht es Umwege, Abbiegungen und Neuorientierungen um an sein Ziel zu kommen. Durststrecken können auch auftauchen. Am Ende soll das Kind jedoch gestärkt und mit einem gewissen Stolz auf seine Arbeit blicken, die es selbstständig gemeistert hat.

Während diesen zehn Wochen arbeiten so viele Lehrpersonen oder Assistentinnen in der Klasse, dass eine optimale Betreuung von maximal fünf Kindern gewährleistet ist. So werden unnötige Wartezeiten der Schülerinnen und Schüler vermieden. Die Lehrperson kann so ein Auge auf jedes Kind haben und rechtzeitig reagieren. Die Lehrpersonen funktionieren hier als Coach und nicht als Experten. Sie begleiten die Kinder beim Prozess mit passenden Frage- und Hilfestellungen. Sie geben Tipps und Ratschläge, aber keine Lösungen. Das Kind soll selbst entdecken und erfahren und sich dadurch ein grosses Stück näherkommen.

Das Ganze wird dokumentiert und über all die Schuljahre in einem Ordner gesammelt. Die Entwicklung von Jahr zu Jahr wird sichtbar.

### **Was können Sie als Eltern nun zum Gelingen beitragen?**

Zeigen Sie Interesse an den Ideen Ihres Kindes. Fragen Sie nach, woran es arbeitet und wie es ihm dabei geht. Aber bitte beeinflussen Sie es nicht! Es soll das Werk des Kindes und nicht das der Eltern, Geschwister oder des Gspänlis werden. Aus diesem Grund dürfen die Kinder ihre Arbeiten während des Prozesses nur in Ausnahmefällen, in Absprache mit der Lehrperson mit nach Hause nehmen. Eine Ausnahme kann sein, dass aufgrund von Ausfällen die Arbeit nicht fertig geschafft wird.

Uns steht nur ein geringes Budget zur Verfügung. Daher kann es sein, dass Ihr Kind eine Materialliste nach Hause bringt. Es ist aber sicher nicht die Idee, teure Gegenstände herzustellen. Vielleicht haben Sie jedoch Material zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen und für die Gwunderstunden zur Verfügung stellen können. Wir werden in jedem Schulhaus ein Materialdepot speziell dafür einrichten. Sollten Sie Holz und Bastelmaterial haben, welches Sie uns anbieten wollen, nehmen Sie bitte mit der Klassenlehrperson Kontakt auf. Ein herzliches Dankeschön schon im Voraus.

Freundliche Grüsse

Barbara Rüthemann, Schulleitung

Unsere Klasse wird unterstützt durch:

- Name
- Name
- Name

*Vielleicht will die Kl-LP noch etwas zur Gwunderstund schreiben.*

Ich freue mich auf diese spannenden 10 Wochen.

Freundliche Grüsse

KL-LP